

02.08.2016

## **Edel und heiß: Schindelhauer Bikes und Brooks präsentieren limitierte Edition des Ludwig VIII**

[zur Originalnachricht mit Bild](#)

In einer exklusiven Auflage von 100 Stück glänzt Schindelhauer Bikes in Kupfer und Mattschwarz und macht die Straße zum Laufsteg.

Wem Silber zu kühl und Gold zu protzig ist, der könnte wahrscheinlich auf Kupfer abfahren. Und das im wahrsten Sinne des Wortes, denn gewohnt stilsicher und gleichzeitig dezent spielt Schindelhauer Bikes bei der neuen Limited Edition das Thema Kupfer in Kombination mit edlem Mattschwarz. Die beiden Farben sind absolute Klassiker und im Duett an Ästhetik nahezu unschlagbar. So wie auch Schindelhauer Bikes und die Kultmarke Brooks, die in diesem Jahr das 150. Jubiläum feiert und das Thema Kupfer zum Gegenstand für zwölf handverlesene Fahrrad-Labels gemacht hat.

Der Hintergrund ist, dass Kupfer bei Brooks schon immer eine bedeutende Rolle gespielt hat, und so gehören die imageträchtigen Kupfernieten zur Grundausstattung eines jeden Brooks-Sattels dieser Edition. In jedem Monat präsentiert eine der zwölf Elite-Marken eine Brooks-Sonderedition, und so spielt im August Schindelhauer Bikes aus Berlin die Hauptrolle.

In einer limitierten Edition von 100 Fahrrädern präsentiert die Berliner Edelmarke einen mattschwarzen Renner und setzt wohldosierte Akzente mit Kupferelementen. Die Basis für die Schindelhauer-Brooks-Edition bildet als ungeschlagener Bestseller das Modell Ludwig VIII mit einer Alfine-8-Gang-Schaltung. Überaus bequem sitzt man auf dem Cambium C15 mit klassischen Kupfernieten aus Naturkautschuk und organischer Baumwolle. Das ist die sportliche Version des revolutionären Brooks-Sattels Cambium C17, dessen Prinzip wie eine Hängematte funktioniert und keine Einfahrzeit benötigt.

Dezent, aber wirkungsvoll, glänzen die BROOKS-Slider-Griffe mit Kupferringen sowie die Sattelklemmen und Ausfallenden mit der jeweiligen Editionsnummer. Signiert mit dem Jubiläumselement am Sitzrohr, ist das schwarze Liebhaberstück mit dem Schindelhauertypischen Zahnriemenantrieb ab Mitte August zu haben und die 100 Schnellsten können mit dem agilen Individualisten die Straßen erobern.

Schindelhauer-Brooks-Edition: UVP 1.990,00 Euro

Bezugsquellen: Schindelhauer Bikes Fachhandel

## Über Schindelhauer Bikes

Das Unternehmen Schindelhauer Bikes mit Firmensitz in Berlin-Kreuzberg besteht seit 2009 und steht für außergewöhnliches Design sowie herausragende Bike-technologische Lösungen in Manufakturqualität. An der Spitze der Edelfahrradschmiede stehen die Produktentwickler Jörg Schindelhauer und Manuel Holstein, Stephan Zehren als Chefdesigner sowie Betriebswirt und Geschäftsführer Martin Schellhase. Das junge Bike-Label hat sich einerseits durch das besondere Design, andererseits auch durch zahlreiche Preise in kürzester Zeit einen Namen in der Branche verschafft. Bereits im Gründungsjahr 2009 gewann Schindelhauer Bikes den Jury-Preis der DESIGNERS' OPEN. Im Frühjahr 2010 trumpfte das Label gleich doppelt beim red dot award 2010 wie auch beim BrandNew Award der BIKE EXPO, der das Unternehmen nach vorne katapultierte. Weitere Auszeichnungen, wie der Eurobike Award, der IF Product Design Award in Gold und ein weiterer red dot best of the best Award 2014, folgten. Markenzeichen von Schindelhauer Bikes, die nach wie vor in Deutschland entwickelt und gebaut werden, sind die unangefochten zeitlose Eleganz, puristische Ästhetik sowie der Gates-Carbon-Drive-Zahnriemenantrieb.

*spoteo - Sporttechnologie online*

<http://www.spoteo.de/>

*Kontakt: kontakt@spoteo.de*